

Ressort: Politik

Sachsens Innenminister Wöller gegen Abschiebungen nach Syrien

Berlin, 24.11.2018, 05:00 Uhr

GDN - Sachsens Innenminister Roland Wöller (CDU) hat sich angesichts des jüngsten Lageberichts des Auswärtigen Amtes gegen Abschiebungen nach Syrien ausgesprochen. "Ich habe den Lagebericht des Auswärtigen Amtes zur Situation in Syrien sehr aufmerksam gelesen", sagte er dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Samstagsausgaben).

"Auch wenn es in weiten Teilen des Landes keine Kampfhandlungen mehr gibt, gibt es dort Verfolgung und teilweise bedrückende Menschenrechtssituationen, insbesondere für Kinder. Die Lage ist also weiter sehr angespannt. Unter diesen Umständen halte ich Abschiebungen nach Syrien derzeit für nicht möglich." Gleichwohl werde sich die Innenministerkonferenz bei ihrer Sitzung in der kommenden Woche in Magdeburg sehr ausführlich mit dem Thema befassen. Wöller schloss sich damit Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) an. Vor Bekanntwerden des Berichts hatte er genau wie Bayerns Innenminister Joachim Herrmann (CSU) erklärt, Straftäter und Gefährder sollten nach Syrien abgeschoben werden, sobald es die Sicherheitslage erlaube.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115815/sachsens-innenminister-woeller-gegen-abschiebungen-nach-syrien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619